

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Vereinsjahres 2002

10. April 2003, IFW A36 (ETH Zürich), 20:02– 20:58 Uhr

Begrüssung

Niklaus Mannhart eröffnet die Generalversammlung und begrüsst die 38 anwesenden Mitglieder.

0. Wahl des Protokollführers

Hans Domjan wird stillschweigend zum Protokollführer gewählt.

1. Wahl des Stimmenzählers

Nikolaos Kaintantzis wird stillschweigend zum Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 16. Mai 2002

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wird mit 37 Stimmen bei 1 Enthaltung genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident Niklaus Mannhart fasst die Aktivitäten und Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres zusammen und verliest den Jahresbericht:

- **Portrait-Letter:** Ende Jahr wurde der erste Portrait-Letter erstellt und zu Beginn 2003 verschickt. Das Echo der Mitglieder war sehr positiv, und vor allem unsere Mitglieder aus Übersee stellten sich für weitere Ausgaben spontan zur Verfügung. Letzte Woche ging die zweite Ausgabe hinaus, und der Vorstand verfolgt das Ziel, künftig pro Jahr 3-4 Ausgaben zu veröffentlichen.
- **Alumni-Poster:** Im letzten November regte das D-INFK die Gestaltung eines Alumni-Posters an. Dieses Poster wird anlässlich der Maturandentage ETH-InformatikerInnen vorstellen und deren Berufs- und Lebensweg thematisieren. Das Projekt wird in Kooperation mit dem Studiensekretariat durchgeführt, und der Vorstand sucht Mitglieder, die aktiv an der Gestaltung des Posters mitwirken möchten.
- **Berufsumfrage:** Im aktuellen Vereinsjahr konnte zum dritten Mal die Berufsumfrage durchgeführt werden. Neu war die Durchführung über das Internet, das uns aufwändige manuelle Auswertungen erspart hat. Von den über 400 Mitgliedern haben 286 teilgenommen, was eine sehr gute Quote darstellt. Erste Resultate sind in unserem Mitgliederportal *IAETHOnline* verfügbar.
- **Vortrag von Prof. H. J. Schek:** Der diesjährige Fachvortrag von Prof. H.-J. Schek— ehemaliger Departementsvorsteher und involviert in das Projekt *ETH-World* — fand vor der GV statt. Den Zuhörern wurden aktuelle Forschungsthemen aus dem Bereich der Informationssysteme nähergebracht.

Leider fanden angesichts des schönen Wetters nur wenige Zuhörer den Weg ins IFW, die aber den Vortrag und die Möglichkeit zur Kontaktpflege umso mehr genossen.

- **IAETH Fallstudien-Vorlesung:** Auch im Jahr 2002 führte unser Alt-Präsident Dr. Marc Brandis in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Jürg Gutknecht die inzwischen gut etablierte Vorlesung „Fallstudien aus der Praxis“ durch. Sechs neue Fallstudien wurden von IAETH-Mitgliedern präsentiert. Die Zahl der Teilnehmer nahm gegenüber dem Vorjahr erneut zu: so haben im Sommersemester 2002 20 Studierende die Lehrveranstaltung besucht. Auch in diesem Jahr hält der Anstieg mit ca. 24 Studierenden ungebrochen an.
- **Mitglieder-Entwicklung:** Die Zahl der Mitglieder hat sich um 9 auf 447 erhöht.
- **Podiumsdiskussion:** Die Podiumsdiskussion zum Thema „Arbeitslosigkeit in der IT-Branche“ musste aufgrund organisatorischer Probleme verschoben werden, jedoch arbeitet der Vorstand angesichts der Aktualität des Themas weiter mit Hochdruck an der Ermöglichung der Durchführung.
- **Sponsoring SOINF:** In diesem Jahr unterstützten wir erstmals die Schweizerische Informatikolympiade, einem Programmierwettbewerb für Mittelschüler (www.soinf.ch).

Niklaus Mannhart dankt dem Vorstand, den Revisoren, den Herren Dubach, Schek und Gutknecht, den Stabsstellen des Departements für Informatik sowie dem Verein der Informatik-Studierenden (VIS) für die geleistete Arbeit, die ausgezeichnete Zusammenarbeit und die sehr kooperative Unterstützung.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

Nikolaos merkt noch an, dass es vielen Absolventen unklar ist, was der Unterschied zwischen der IAETH und den ETH-Alumni ist. Hier muss die Kommunikation und das Branding des Labels IAETH unbedingt verbessert werden.

4. Kassen- und Revisorenbericht, Entlastung des Vorstands

Der Kassier Rolf Eberhardt präsentiert den Kassenbericht des Vereinsjahres 2002. Die Bilanz weist einen erfreulichen Gewinn von CHF 10'195.- bei einem Eigenkapital von CHF 38'940.- aus.

Aus finanzieller Sicht geht es uns somit weiterhin ausgezeichnet.

Der relativ hohe Debitorenstand ist aufgrund der späten Rechnungsstellung zu erklären. Neu besteht für die Mitglieder (insbesondere aus Übersee) die Möglichkeit, ihren Beitrag via Kreditkarte zu zahlen. Die Ausgaben für die Umfrage waren etwas höher als budgetiert, weil wir die Umfrage extern und über Internet durchführen liessen. Der deutlich höhere Rücklauf und der für uns deutlich geringere Bearbeitungsaufwand ist uns aber den finanziellen Mehraufwand durchaus wert.

Von den beiden Revisoren ist Thomas Hofmann anwesend und verliest den Revisorenbericht. Die Revisoren haben die Buchhaltung geprüft und mit den Belegen verglichen. Insbesondere auch die grösseren Posten waren alle sauber dokumentiert. Daher empfehlen die Revisoren die Annahmen der Rechnung. Zuletzt spricht er noch einen herzlichen Dank für den Einsatz und die saubere Buchführung des Kassiers aus.

Die Rechnung des Vereinsjahres 2002 und der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.

5. Aktivitäten 2003, sowie Budget und Jahresbeitrag 2003

Rolf Eberhardt stellt für das kommende Vereinsjahr 2003 die geplanten Aktivitäten und das benötigte Budget vor. Die bereits bestehenden, bewährten Aktivitäten sollen weitergeführt werden (Podiumsdiskussion, Umfrage, Sponsoring). Zusätzlich sollen auch drei Portrait-Letters versandt werden. Als neuer Schwerpunkt werden die Verbesserung der Neumitgliederwerbung und die Positionierung der IAETH bei den Neuabsolventen genannt. Dafür sind primär auch die Merchandising-Artikel gedacht.

Als neue Idee werden mehrere Chill-Out Aperos genannt. Diese Idee stösst bei den an der GV anwesenden Mitgliedern überwiegend auf Anklang. Einzelne Mitglieder äussern leichte Bedenken, dass bei zu vielen Anlässen sich diese gegenseitig konkurrenzieren könnten. Als Sponsoringaktivitäten wird die Informatik-Olympiade beibehalten, und zusätzlich die Unterstützung des VIS beim ACM Programmierwettbewerb erwogen.

Details für die einzelnen Posten können dem Anhang entnommen werden.

Für den Mitgliederbeitrag stellt Rolf zwei Varianten vor:

- Beibehaltung des Beitrags auf den bewährten 42 Fr. ;
- Sistierung des Mitgliederbeitrages für ein Jahr aufgrund unserer hervorragenden finanziellen Situation.

Mehrere Mitglieder stellen den Antrag, den Mitgliederbeitrag für die nächsten paar Jahre zu senken (auf 30 Fr.).

Dem Aktivitätenplan wird einstimmig zugestimmt.

Die Abstimmung über den Mitgliederbeitrag ergibt:

- 28 Stimmen für die Variante „Mitgliederbeitrag 0 (Sistierung für ein Jahr)“
- 6 Stimmen für die Variante „Mitgliederbeitrag 30 (für mehrere Jahre)“
- 0 Stimmen für die Variante „Mitgliederbeitrag 42 (Beibehaltung)“

Das Budget wird einstimmig angenommen.

6. Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern

Niklaus Mannhart präsentiert die Aufnahmekandidaten und unterbreitet der Generalversammlung den Vorschlag, die Kandidaten in globo aufzunehmen.

Die Aufnahmekandidaten werden einstimmig aufgenommen.

7. Wahl des Vorstands und der Rechnungsrevisoren

Der Vorstand hat einen Rücktritt zu verzeichnen. Die Vizepräsidentin Silvia Ackermann tritt nach vierjähriger Aktivität auf diese GV hin zurück. Ihr Einsatz wird unter Applaus verdankt.

Neu stellt sich Markus Grob für den Vorstand zur Verfügung. Er hat im 1995 abgeschlossen, und in den letzten 2 Jahren eine Zweitausbildung (MBA) gemacht. Seit Studienabschluss arbeitet er für Accenture. In zahlreichen Diskussionen mit

bestehenden Vorstandsmitgliedern hat er neue Ideen präsentiert, die er nun verwirklichen möchte.

Rolf Eberhardt stellt sich für ein weiteres Jahr als Kassier zur Verfügung.

Rolf Eberhardt wird einstimmig zum Kassier gewählt.

Johannes Hug stellt sich neu als Vizepräsident zur Verfügung.

Johannes Hug wird einstimmig zum Vizepräsidenten gewählt.

Niklaus Mannhart stellt sich für ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung.

Niklaus Mannhart wird einstimmig zum Präsidenten gewählt.

Michael Baumer, Hans Domjan und Stephan Würmlin stellen sich als Ressortleiter für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Die Ressortleiter werden einstimmig in globo gewählt.

Markus Grob stellt sich zur Neuwahl in den Vorstand.

Er wird einstimmig mit 2 Enthaltungen gewählt.

Die bisherigen Revisoren, Thomas Hofmann und Andreas Zeltner, stellen sich für ein weiteres Jahr als Rechnungsrevisoren zur Verfügung.

Thomas Hofmann und Andreas Zeltner werden einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

8. Varia

Dominik Gruntz stellt die Frage nach dem künftigen Titel des Dipl. Informatik-Ingenieur ETH (da die Studiengänge jetzt auf Bachelor/Master umgestellt werden). Michael Baumer's kurze Antwort: Das Departement weiss es selber noch nicht!

Niklaus Mannhart schliesst die Generalversammlung und lädt zum anschliessenden Apéro im E-Stock des IFWs.

Anhang A: Kassenbericht 2002 und Budgetvorschlag 2003

Bilanz 2002

	2002	2001		2002	2001
Aktiven			Passiven		
Kassa	-	-	Kreditoren	-	-
Bank CS	27'560.00	30'551.3	Eigenkapital	38'939.80	26'607.1
Verrechnungssteu	264.55	191.9	Trans. Passiven	160.00	829.0
ETH Konto	1'155.45	500.0			
Debitoren	20'664.00	8'526.0	Passiven	39'099.80	27'436.1
Trans. Aktiven	-349.15	-			
			Gewinn	10'195.05	12'333.0
Reinverlust	-	-			
Aktiven	49'294.85	39'769.1	Passiven	49'294.85	39'769.1

Erfolgsrechnung 2002 – Aufwand

Aufwand			Betriebsaufwand		
Drucksachen	-	500	Admin. Aufwand	105.50	800.00
Spesen Bank/Post	98.20	200	Diverses	-	300.00
Spesen KK	22.70		Jahresversammlung	927.00	1'000.00
Debitorenverluste	210.00	800	Podiumsdiskussion	3'016.00	3'500.00
E-mail/WWW	35.00	200	IAETH-Vorlesung	-	-
			Umfragen	1'829.20	500.00
			Hotshots	-	500.00
			IAETH Portal	-	500.00
			IAETH-Portraits	-	4'000.00
			Portal Outsourcing	160.00	200.00
			Merchandising	-	2'500.00
			Sponsoring	1'000.00	1'600.00
			Gewinn	10'195.05	900.00
			Aufwand	17'598.65	18'000.00

Erfolgsrechnung 2002 – Ertrag

Erfolg	2002	Budget
Mitgliederbeiträge	17'388.00	16'800.00
Mitgliederspenden	3.00	-
IAETH Vorlesung	-	-
Zinsen	207.65	200.00
Erfolg	17'598.65	17'000.00
a.o. Ertrag	-	1'000.00
Ertrag	17'598.65	18'000.00

Budget 2003 – Aufwand

Aufwand

Drucksachen	400.00
Spesen Bank/Post	100.00
Debitorenverluste	800.00
E-mail/WWW	500.00

Aufwand **1'800.00**

Budget 2003 – Betriebsaufwand

Betriebsaufwand

Admin. Aufwand	800.00	
Diverses	300.00	
Jahresversammlung	1'000.00	Apéro
Podiumsdiskussion	3'000.00	eine PD
Umfragen	1'800.00	Erstellung p. Web
Hotshots	-	
Sponsoring	1'000.00	Sponsoring CH-Informatik
IAETH Portal	500.00	Plattformausbau
IAETH-Portraits	3'900.00	3 Portraits
Portal Outsourcing	200.00	
Merchandising	1'900.00	Einkauf Artikel
IAETH Chill-out	1'600.00	1 Sommerparty, 1 Herbstparty

Betriebsaufwand **16'000.00**

Budget 2003 – Ertrag

	<u>Beitrag 0.-</u>	<u>Beitrag 42.-</u>
Erfolg		
Mitgliederbeiträge	-	16'800.00 (bei 400 Mitgliedern)
Mitgliederspenden	-	-
IAETH Vorlesung	-	-
Zinsen	200.00	200.00
Erfolg	200.00	17'000.00
Verlust	17'600.00	800.00
Ertrag	17'800.00	17'800.00